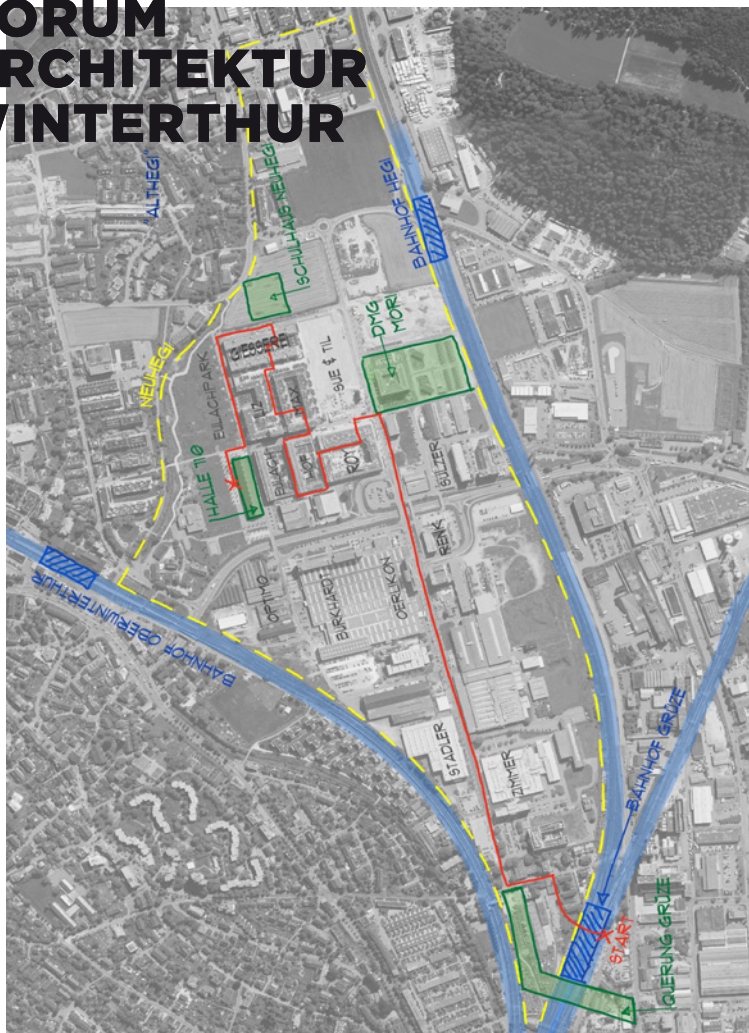


WINTERTHUR: STADTIDENTITÄTEN
— JAHRESPROGRAMM 2016

DONNERSTAG, 21. APRIL 2016, 18.00 UHR
— **QUARTIERSPAZIERGANG NEUHEGI**
TREFFPUNKT: BAHNHOF GRÜZE, WINTERTHUR
Kurzreferate mit anschliessendem Apéro in der Halle 710
am Eulachpark

MITTWOCH, 18. MAI 2016, 19.00 UHR
— **PODIUMSDISKUSSION: KEINE SOZIALEN**
ZEITBOMBEN IN GROSSPROJEKTEN
GEBÄUDE 204, IM SULZERAREAL
ZÜRCHERSTRASSE 43, WINTERTHUR
Anschliessend Apéro

FORUM ARCHITEKTUR WINTERTHUR



WINTERTHUR: STADTIDENTITÄTEN
— JAHRESPROGRAMM 2016

DONNERSTAG, 21. APRIL 2016, 18.00 UHR
— **QUARTIERSPAZIERGANG NEUHEGI**
Während der Fokus der Veränderungen vor allem auf das Stadtzentrum gerichtet ist (Gleisquerung Hauptbahnhof, Werk1, Zürcherstrasse) entsteht beinahe unbemerkt im ehemaligen Industrieareal Sulzer-Oberwinterthur ein neuer Stadtteil. Bis 2030 soll im Dreieck zwischen den Bahnhöfen Grütze, Oberwinterthur und Hegi gemäss langfristiger Stadtentwicklung ein zweites Stadtzentrum entstehen und Winterthur zur bipolaren Stadt werden.

Wir erkunden auf einem Spaziergang durch Strassen und Alleen, ob das neue Zentrum schon sichtbar ist. Auf dem Weg hören wir von verschiedenen Referenten welche Rolle dabei das Brückenprojekt beim Bahnhof Grütze spielt, wie Industrie, Gewerbe und Wohnraum zu einem neuen Zentrum wachsen sollen und wo die Kinder in die Schule gehen werden. Dabei interessiert uns weniger das Innere der Bauten als deren Anbindung an den Aussenraum, an die Hofräume und die soziale Vernetzung.

Anschliessend sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

BEGRÜSSUNG Beat Hofmann, Forum Architektur Winterthur
STATIONEN, BEGLEITUNG Brücke Bahnhofa Grütze: Katrin Gügler, Amt für Städtebau Winterthur — Industrie: Silvio Lehmann, Facility Management, DMG MORI — Bipolare Stadt und Ausstellung Halle 710: Fritz Zollinger, Stadtentwicklung Winterthur — Aussenraum: Lukas Schweingruber, Landschaftsarchitekt, Studio Vulkan — Schulhaus Neuhegi: Elias Leimbacher, Architekt

Das Forum Architektur wird von folgenden Firmen unterstützt:
AXA Winterthur, Baltensperger AG, Brunner Parkett AG, BWT Bau AG, Eduard Truninger AG, Elibag Elgger Innenausbau AG, Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Winterthur, Giovanni Russo AG, Heimstättengenossenschaft Winterthur, Hofmann Gartenbau AG, H.P. Jucker Sanitär + Spenglererei, Hyposound AG, Implen Development AG, Kaspar Diener Inneneinrichtungen GmbH, Keller AG Ziegeleien, Landolt Maler AG, Raiffeisenbank Winterthur, Richner Bäder und Plättli BR Bauhandel AG, Rohner Spiller AG, Schröckel AG, Sewiteppich AG, Stähli Haustechnik AG

Skizze: Beat Hofmann, Forum Architektur Winterthur

P.P.
8402 Winterthur